

**DEPARTEMENT  
GESUNDHEIT UND SOZIALES**

Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz

---

## Checkliste Projektgenehmigung TWP-Schutzräume

---

### Gültige Weisungen für TWP-Schutzräume

TWP 1984, TWK 2017, TW Schock 2021, TWE 1994 und TWW 2012.

---

**Mit der Baugesucheingabe bei der Gemeinde sind die nachfolgenden Unterlagen für die Projektgenehmigung der Schutzräume einzureichen. Die Gemeinde stellt diese Unterlagen im Anschluss der Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz (AMB) zu.**

- Ausgefülltes Formular "Checkliste Projektgenehmigung TWP-Schutzräume".
  - Ausgefülltes Projektgenehmigungsformular (für jeden Schutzraum ein separates Formular).
  - Situationsplan 1:500 oder 1:1'000. Ersichtlich ist der Trümmerbereich, die Lage des Schutzraumes und die Lage von Fluchtröhren und / oder Notausstiegen.
  - Sämtliche Projektpläne des Gebäudes (Grundrisse, Schnitte, Fassaden mit Lage des Schutzraumes 1: 100 oder 1:50).
  - Schutzraumplan 1:50. Darauf ersichtlich ist die Anordnung der Liegestellen, der Aborte, der Beleuchtung und der Ventilationsaggregate (mit allen Komponenten). Sämtliche Bauteile sind zu Vermassen. Erforderlich sind Schnitte durch den Eingangsbereich Panzertüre (wenn vorhanden Schleuse), den Notausstieg und / oder die Fluchtröhre. Damit die Kontrolle erfolgen kann, muss die Materialisierung (Beton, Dämmung, Bodenaufbau) definiert und in unterschiedlichen Schraffuren dargestellt sein.
- 

### Plankontrolle, die häufigsten Fehler bei TWP-Schutzräumen

- Wurde die Mindestanforderung an Platzbedarf (m<sup>2</sup> und m<sup>3</sup>) geprüft, TWP 1984, Seite 30.
  - Beim Eingang zum Schutzraum ist der Trümmerschutz anzuordnen, TWP 1984, Seite 43.
  - Bei Schutzräumen ab 51 Schutzplätzen ist eine Schleuse erforderlich, TWP 1984, Seite 44. Diese hat bei 51 bis 100 Schutzplätzen eine Grösse von 3.5m<sup>2</sup> und bei 101 bis 200 Schutzplätzen eine Grösse von 5.0m<sup>2</sup> (max. Abweichung der Fläche von ± 10% gestattet).
  - Ist die Anzahl der Fluchtröhren und / oder Notausstiege, deren Anordnung und Gestaltung eingehalten. TWP 1984, ab Seite 48.
  - Ist die Anzahl Aborte und deren Anordnung eingehalten. TWP 1984, ab Seite 56.
  - Wurde das Ventilationsaggregat (inkl. Komponenten) nach Anzahl der Schutzplätze definiert. TWP 1984, Seite 65.
  - Sämtliche Betonbauteile und Einlagen sind zu Vermassen und zu Kotieren.
  - Sind die minimalen Betonbauteilabmessungen nach TWK 2017 eingehalten. Bodenplatte mind. 25cm, Wände, Stützen und Decke mind. 30cm.
  - Gibt es im Projekt freistehende oder zum Teil freistehende Wände, dann sind diese gemäss TWK 2017, Seite 16, zu verstärken. Oftmals bei Einfahrtsrampen entlang des Schutzraumes.
  - Wurde die Deckenstärke nach TWK 2017, Seite 14 "Decken im Freien" oder Seite 15 "Decken unter Gebäuden", berechnet.
- 

Durch die Unterzeichnung bestätigt der/die Projektverfasser/in, dass er/sie alle Punkte der Checkliste überprüft hat.

Datum, Ort: .....

Unterschrift: .....